



# KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Pirna



*Mir aber hat Gott gezeigt,  
dass man keinen Menschen  
unheilig oder unrein nennen darf.  
Apostelgeschichte 10,28*



Foto: Daniela Hillbricht

## Andacht

### Wenn es Sommer wird ...

*Liebe Gemeinde,*

Feiertags-ökonomisch betrachtet, ist das Kirchenjahr misslungen. Beginnend am ersten Advent häufen sich alle Feste – von Weihnachten über Ostern bis hin zu Christi Himmelfahrt und Pfingsten – in den ersten sechs Monaten des Kirchenjahrs. Mit dem Dreifaltigkeitssonntag Ende Mai beginnt die festarme Zeit; und seien wir ehrlich, viel unterscheidet diesen Sonntag nicht von den nun folgenden Sonntagen, die sehr profan die »Sonntage nach Trinitatis« heißen. Arbeitnehmer und Schulkinder wissen es: Bis zum ersten Weihnachtstag gibt es keinen bundesweiten arbeitsfreien kirchlichen Feiertag mehr; salopp könnte ich sagen: die Party ist aus, jetzt ist Alltag angesagt.

Und Alltag – das schmeckt irgendwie nach grauem Einerlei, nach Arbeit; im Alltag kann ich die Orientierung, den Halt, mich selbst verlieren. Ich falle ins Feiertagsloch.

»Er geht vor euch hin nach Galiläa; da werdet ihr ihn sehen.« Das sagen die Engel am Grab vom auferstandenen Jesus. Galiläa steht, anders als Judäa mit Bethlehem und Jerusalem, den

Orten von Weihnachten, Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten, für den Alltag. Die Jünger im Alltag zurück, weil mit Ostern, um die Formulierung noch einmal aufzugreifen, die Party vorbei ist? Nein, Jesus selbst schickt die Jünger nach Galiläa, in den Alltag und – er erwartet sie dort, er geht ihnen voraus. So dürfen auch wir uns von Jesus in den Alltag geschickt wissen und darauf vertrauen, dass er uns gerade dort erwartet. Die folgenden Monate sind eine festärmere Zeit, aber keine Gottlose.

Ach ja, und dann sind ja auch die großen Ferien in dieser Zeit. Vielleicht genau wegen der Feiertagsmisere. Oder eher doch, weil früher die Kinder im Sommer auf dem Feld gebraucht worden sind. Aber das wäre ja dann auch eine Art Alltag. Für die meisten von uns darf es eine Zeit des Urlaubs, des Abstandes von Verpflichtungen sein. Und eine Möglichkeit mit der Pause auch wieder Lust auf den Alltag zu bekommen. Wie es auch aussehen mag, sei es der Alltag, sei es das besondere Erlebnis, dass sich im Urlaub ergibt oder das gar geradezu geplant war, in

jedem Schritt weiter dürfen wir Gottes Fürsorge bei uns wissen. Wir müssen uns dessen nur vergewissern.

Dazu gibt uns der Monatsspruch für den Juli einen guten Rat: »Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend

eure Bitten mit Dank vor Gott!« Also ins Loch fallen wir mit Gott so oder so nicht. Das ist versprochen.

*Ihr Pfarrer Cornelius Epperlein*

## Aus dem Gemeindeleben

### Besondere Gottesdienste

**Stadtfestgottesdienst | 22. Juni | 9.30 Uhr | Marktplatzbühne | »Was'n hier los?«**

Auch in diesem Jahr wollen wir in ökumenischer Zusammenarbeit mit der Katholischen Gemeinde und den Gemeinden der Evangelischen Allianz am Sonntag des Stadtfestwochenendes einen Gottesdienst auf dem Pirnaer Markt feiern.

Alle, die Lust haben, sich dem Unbekanntem, vielleicht auch Verwirrendem auszusetzen, werden an diesem Morgen richtig sein. Und sie fragen sich dann vielleicht mit uns »Was'n hier los?«

Eine Frage, die wir uns wohl immer wieder mal stellen. Eine Frage, die zu unseren fast täglich gemachten Erfahrungen gehört. Dann, wenn im persönlichen Bereich das eine oder andere anders kommt, als wir erwartet haben. Und immer wieder auch im Blick auf die Entwicklungen in unserem Land und in der Welt. Da fühlt es sich nach stürmischen Zeiten an, manchmal geradezu chaotisch.

Die Frage ist ernst zu nehmen. Und unsere Verwirrung ist immer wieder echt und macht auch Angst. Aber wenn die Wellen hoch schla-



gen, dann lässt sich dennoch ein rettender Anker schlagen. In der Perspektive Gottes ist unsere Angst gesehen. Und er weiß ihr etwas entgegenzusetzen. Er kann Stürme, die in uns toben, beruhigen. Lassen wir uns das erzählen und uns darin bestärken.

*Cornelius Epperlein*

## Hier trifft sich die Gemeinde – Gäste sind willkommen

### Kirchenmusik

<b>Vorkurrende I</b>	dienstags   15.45 – 16.45 Uhr   Evangelisches Kinderhaus
<b>Vorkurrende II</b>	mittwochs   14.30 – 15.00 Uhr   Kita Limonadenbaum
<b>Kurrende I</b>	montags   14.00 Uhr – 14.45 Uhr   Evangelische Grundschule
<b>Kurrende II</b>	montags   14.45 Uhr – 15.30 Uhr   Evangelische Grundschule
<b>Kurrende III</b>	dienstags   14.15 Uhr – 15.00 Uhr   Evangelisches Kinderhaus
<b>Jugendkantorei I</b>	dienstags   15.00 – 15.45 Uhr   Kirchgemeindehaus
<b>Jugendkantorei II</b>	freitags   17.00 – 18.00 Uhr   Kirchgemeindehaus
<b>Kantorei</b>	montags   19.30 Uhr   Gemeindezentrum Copitz
<b>Chor Copitz</b>	mittwochs   19.00 Uhr   Gemeindezentrum Copitz
<b>Posaunenchor Copitz</b>	donnerstags   19.00 Uhr   Gemeindezentrum Copitz
<b>Posaunenchor St. Marien</b>	mittwochs   16.00 Uhr   Gemeindezentrum Sonnenstein
<b>Jungbläser</b>	mittwochs   17.30 Uhr   Lange Straße 20
<b>Turmblasen</b>	sonnabends   18.10 Uhr   Kirchplatz

### Kinder und Jugend

Kinderkirchensamstag	sonnabends   21.6.   9.30 – 12.30 Uhr Kirchgemeindehaus
Kinderkirchentreff	dienstags   10.6.   24.6.   12.8.   15.00 – 17.00 Uhr Kirchgemeindehaus
Konfirmanden (7. + 8. Klasse)	mittwochs   17.00 – 18.30 Uhr   St. Marien
Konfirmanden (7. Klasse)	mittwochs   17.00 – 18.30 Uhr
Konfi-Teamer	wie Konfirmanden   16.15 – 19.00 Uhr
<b>Junge Gemeinde</b>	
Junge Gemeinde	dienstags   18.00 Uhr   Kirchgemeindehaus, 2. OG
TEN SING	freitags   17.00 Uhr   Kirchgemeindehaus, 2. OG

## Hier trifft sich die Gemeinde – Gäste sind willkommen

### Senioren

<b>Seniorenkreis</b>	Dienstag   10.6.   17.00 Uhr   Kirchgemeindezentrum Copitz (im Juli Sommerpause)
<b>Alexa</b>	Freitag   6.6.   4.7.   15.00 Uhr   Seniorenresidenz Alexa
<b>ASB</b>	Donnerstag   5.6.   3.7.   10.00 Uhr Seniorenresidenz »Am Schlossberg«
<b>Diakonie Tagespflege</b>	Donnerstag   26.6.   17.7.   10.15 Uhr Tagespflege »Alte Post« Gartenstraße 30
<b>Diakonisches Altenzentrum Gottesdienst</b>	Dienstag   3.6.   17.6.   1.7.   15.7.   29.7.   10.30 Uhr Diakonisches Altenzentrum Graupa
<b>Diakonisches Altenzentrum Bibelstunde</b>	Donnerstag   26.6.   24.7.   15.45 Uhr Diakonisches Altenzentrum Graupa
<b>Maximilian</b>	Donnerstag   12.6.   14.8.   10.00 Uhr Seniorenresidenz Maximilian
<b>Einsteinstraße</b>	Donnerstag   19.6.   17.7.   15.30 Uhr Seniorenzentrum Einsteinstraße
<b>Diakonie Haus Johannes</b>	Freitag, 20.6.   Donnerstag, 17.7.   10.00 Uhr   Radeberger Str. 1h

### Andere Gemeindegruppen

<b>Offener Kreis</b>	dienstags   nach Vereinbarung   19.30 Uhr   Kirchplatz 13 Tel. 03501 781733
<b>Helferschaft</b>	Ausgabe der Kirchennachrichten   22.7.   ab 13 Uhr   Pfarramt
<b>Hauskreis Pratzschwitz</b>	donnerstags   14-tägig   19.30 Uhr   Infos: Tel. 444677 o.d 582186
<b>Volksliederkreis</b>	jeder 3. Mittwoch im Monat   14.30 Uhr   Pirna-Sonnenstein
<b>Männerchor</b>	nach Vereinbarung   19.30 Uhr   Kirchgemeindehaus
<b>Mittagspause</b>	mittwochs   12.00 Uhr   Stadtkirche St. Marien
<b>Arbeitskreis »Anders wachsen«</b>	mittwochs   11.6.   13.8.   19.30 Uhr   Kirchplatz 13 anders.wachsen.pirna@posteo.de
<b>Lektoren und Begrüßungs- dienst im Gottesdienst</b>	Kontakt über Pfarrer Epperlein   Tel. 03501 506 56 93
<b>Bibel im Gespräch</b>	dienstags   10.6.   8.7.   10.00 – 12.00 Uhr   Kirchplatz 7 Tel. 0173 3731065 / 0177 1757671

### Informationen aus dem Kirchenvorstand – Jährliche Klausur

Im März hat sich der Kirchenvorstand zu seiner jährlichen Klausurtagung in Rathen getroffen. Dieses Wochenende bot uns erneut die Gelegenheit, über das Tagesgeschäft hinauszublicken und uns vertieft mit den Fragen zu beschäftigen, die uns als Gemeinde besonders am Herzen liegen.

Ein wesentlicher Bezugspunkt unserer Beratungen waren die Impulse aus dem Gemeindeabend »Gemeinde im Gespräch« im vergangenen November. Aus diesen Gesprächen haben sich für uns als Kirchenvorstand vier zentrale Themenbereiche herauskristallisiert, denen wir uns intensiv gewidmet haben:

#### 1. Gemeinde und Gottesdienst

Wir haben ausführlich über unsere Vorstellungen von Gemeinde und Gottesdienst diskutiert. Dabei wurde die Spannung deutlich zwischen dem Bedürfnis nach Vertrautem und Heimatlichem und den Herausforderungen, die sich aus der größeren Struktur des Kirchengemeindeganges ergeben. Gleichzeitig erkennen wir darin auch große Chancen, durch besonders gestaltete Gottesdienste und vielfältige Höhepunkte Menschen einzuladen und Gemeinschaft erfahrbar zu machen, die unsere Stärken widerspiegelt.

#### 2. Gemeindepädagogische Arbeit

Mit großer Freude konnten wir der Empfehlung der Bewerbungsgruppe folgen und Alrik Schubert als neuen Mitarbeiter für die Jugendarbeit einstellen. Er wird ab dem 1. Mai 2025 seinen Dienst in unserer Gemeinde beginnen. Am 6. Mai wird er sich bei der Gemeindeversammlung sowie in der kommenden Ausgabe

der Kirchennachrichten persönlich vorstellen. Die Arbeit mit Kindern bleibt weiterhin stark von ehrenamtlichem Engagement getragen, denen unser großer Dank gilt. Gleichzeitig sind wir auf weitere Mithilfe angewiesen, um diese Arbeit auch zukünftig lebendig zu gestalten.

#### 3. Gemeinschaft und Miteinander

Ein weiteres Thema war die Frage, wie wir unser Miteinander weiterentwickeln können – mit guten und vielleicht auch neuen Formen, die uns als lebendige Gemeinde stärken. Diese Überlegungen stehen im Zusammenhang mit der größeren Frage, wie eine tragfähige und zukunftsgerichtete Zusammenarbeit im Kirchengemeindegang aussehen kann. Ziel ist es, die anstehenden Aufgaben so zu gestalten, dass alle beteiligten Gemeinden einen Gewinn daraus ziehen.

#### 4. Weiter im Gespräch bleiben

Unsere Klausur in Rathen war geprägt von offenem, konstruktivem Austausch. Dieses Gespräch möchten wir gemeinsam mit der ganzen Gemeinde fortsetzen. Der nächste Abend unter dem Titel »Gemeinde im Gespräch« steht zum Zeitpunkt dieser Kirchennachrichten noch bevor. Wir haben ihn bewusst vorbereitet, um unsere Ideen mit Ihnen zu teilen und gemeinsam weiterzudenken.

Auch wenn wir als Kirchenvorstand »in Klausur« getagt haben, war und ist es uns wichtig, die Gemeinde auf diesem Weg mitzunehmen und gemeinsam im Glauben nach vorne zu blicken.

*Für den Kirchenvorstand  
Cornelius Epperlein & Franziska Enderlein*

### Turmsanierung der Stadtkirche St. Marien

Seit einigen Wochen wachsen stetig die Gerüste am Turm der Marienkirche.

Endlich! Schon seit Herbst 2022 wird das Vorhaben der umfassenden Sanierung des Kirchturms aktiv vorangetrieben. Lange hat der Turm gewartet, immer wieder wurden seit der Wende andere, wichtigere Vorhaben vorgezogen. Für den Turm fehlte dann schlussendlich das Geld.

Dabei ist es doch vor allem der Turm, der unserer Kirche im Stadtbild die prägende Silhouette gibt. 1479 wurde er fertiggestellt, 1560 mussten erste Schäden behoben und zwei Stockwerke zurückgebaut werden. Um 1715 erhielt der Turm seine barocke Turmhaube.

Seitdem erfreut sein Äußeres unsere Stadt.

Der zierende Sandstein ist über die Jahrhunderte porös geworden, die Holzfenster sind marode und müssen ausgetauscht werden. Wie die Deckenbeschaffenheit unter dem Kupferdach aussieht, wird erst im Baugeschehen absehbar werden. Auch im Innern müssen der abgetretene Wendelstein und durch die Zeit verrottete Steine und Hölzer ausgetauscht werden.

Kaum ist in wenige Worte zu fassen, welche Arbeiten alle nötig sind, um dem Turm die Zukunft für die nächsten Jahrhunderte zu gewährleisten.

Im Dezember 2022 wurde die Marienkirche mit dem Turm in die Liste der National wertvollen Kulturgüter aufgenommen. Durch diese Aufnahme in die Liste erhofften wir die Zusage

von Fördermitteln aus einem Programm extra für diese Bauten. Leider existiert dieses Förderprogramm nicht mehr und so sind wir als Kirchengemeinde darauf angewiesen, uns in die normalen Beantragungen einzuordnen. Dies findet bauabschnittsweise stetig statt. Glücklicherweise können wir uns auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege in Dresden berufen und erhalten von dort Unterstützung.

Das Gerüst wird errichtet, um für die gesamte Bauphase zur Verfügung zu stehen. Die einzelnen Bauabschnitte werden einzeln durch Förderprogramme bewilligt. Wir bauen also in der Hoffnung, dass die entsprechenden Unterstützungen jeweils zu den nächsten Bauabschnitten vorliegen.

Geplant ist das Ende der Baumaßnahme bis spätestens 2027.

Wünschen Sie uns gemeinsam also dafür gutes Gelingen und unterstützen Sie uns gern durch Ihre Spende! Auch das Gemeindefest am 24. August wird das Thema »Turm« in den Mittelpunkt rücken. Herzliche Einladung schon dazu!

*Im Namen des Kirchenvorstandes  
Brigitte Lammert*

## Helfende Hände, offene Herzen



Im Mai 2025 tauschen unsere Siebt- und Achtklässler für mehrere Tage das Klassenzimmer gegen einen ganz besonderen Lernort: soziale Einrichtungen, in denen sie Menschen begleiten, unterstützen und wertvolle Erfahrungen sammeln.



Im Rahmen des Unterrichtsfachs Sozialdiakonie engagieren sich die Schülerinnen und Schüler in Altenpflegeheimen, Behinderteneinrichtungen und anderen sozialen Institutionen. Sie helfen im Alltag, gestalten gemeinsame Aktivitäten und nehmen sich Zeit für Gespräche. Dabei erleben sie hautnah, wie wichtig Zuwendung, Geduld und Mitmenschlichkeit sind.

Diese Einsätze hinterlassen oft bleibende Spuren – nicht nur bei den Menschen, die sie unterstützen, sondern auch in den Jugendlichen selbst. Viele berichten von bewegenden Begegnungen und einem neuen Verständnis für soziale Verantwortung. So wird Sozialdiakonie zu mehr als einem Schulfach: Es wird eine Erfahrung fürs Leben.

*Sylvia Peisker*

## Vorgestellt: Stiftung Evangelisches Schulzentrum Pirna



Stiftungsrat hat u.a. die Aufgabe, das Stiftungskapital zu verwalten und seinen Ertrag für die Förderung des evangelischen Profils des Schulzentrums zu verwenden. Langfristig ist zudem beabsichtigt, aus diesen Mitteln die Teilanstellung eines Religionspädagogen / einer Religionspädagogin für Schulgottesdienste und -andachten zu ermöglichen. Das ist nach dem Wegfall der bisherigen anteiligen Schulpfarrstelle im vorigen Jahr dringend geboten.

Die Rechtsform der Stiftung eröffnet zudem die Möglichkeit, das Evangelische Schulzentrum steuerlich attraktiv und gleichzeitig besonders nachhaltig zu unterstützen. Jede Zustiftung zum Kapital bleibt dauerhaft bestehen, denn verwendet werden lediglich die Erträge!

Das ist der Unterschied zum Förderverein: Während der Förderverein konkrete Aufgaben kurzfristig fördert, versteht die Stiftung ihre Aufgaben allgemein und langfristig.



Das Evangelische Schulzentrum Pirna feiert in diesem Jahr sein 25jähriges Jubiläum! Am 29.8. wird es dazu ein großes Schulfest und einen Festgottesdienst mit anschließendem Festakt geben.

Die Stiftung Evangelisches Schulzentrum Pirna ist Trägerin des Schulzentrums. Sie ist 2022 aus dem gleichnamigen Verein hervorgegangen. Der

Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Bankverbindung:

Stiftung Evangelisches Schulzentrum

IBAN: DE74 8505 0300 0221 2631 44

BIC: OSDDDE81XXX

*Pfarrer Dr. Johannes Bartels, Vorstand der  
Stiftung Evangelisches Schulzentrum Pirna*

### Epitaphe an der Marienkirche

Die Restaurierung der Epitaphe an der Marienkirche ist abgeschlossen.

In Zusammenarbeit mit dem Kuratorium Altstadt Pirna veranstaltet der Förderverein Marienkirche am **Donnerstag, dem 26. Juni 2025** einen Vortrag zu den jahrhundertalten Gedächtnismalen ab 19 Uhr an der Marienkirche. Nochmals eine herzliche Einladung dazu, ausführliche Informationen zu den Epitaphen haben wir Ihnen bereits mit den vorherigen Kirchennachrichten, S. 7/8, übermittelt.

### Die Glocken der Marienkirche

Mit dem fortschreitenden Gerüstbau zur Turmsanierung an St. Marien wird es leider unumgänglich, das Geläut schrittweise außer Betrieb zu nehmen und teilweise zu demontieren. Wir werden also in der kommenden Zeit ohne unser gewohntes Morgen-, Mittags- und Abendgeläut sowie ohne Geläut zu Gottesdiensten, Feiertagen und Konzerten auskommen müssen. Wir bemühen uns, in absehbarer Zeit wenigstens eine Glocke bis zur Beendigung der Baumaßnahme läuten zu können. Ob die möglich wird, zeigt sich im weiteren Verlauf der Gerüstarbeiten.

*Thomas Albrecht*



»Wilde Kirche« – das steht für die Verbindung von Natur und Spiritualität. Erleben kannst du das bei den nächsten

»Wilde-Kirche-Gottesdiensten«. Das sind keine klassischen Gottesdienste, sondern ein Experiment, Gottes Gegenwart mitten in seiner Schöpfung »hautnah« zu spüren. Neugierig? Dann komm dazu!

**Samstag, 28. Juni, 15 bis ca. 17.30 Uhr**

Treffpunkt:  
Kirche Wehlen  
(Fährweg 1, 01829 Wehlen)

**Samstag, 12. Juli, 15 bis ca. 17 Uhr**

Treffpunkt:  
Wanderparkplatz Schweizermühle  
(01824 Rosenthal-Bielatal)

Die Veranstaltungen finden in der Natur und bei (fast) jedem Wetter statt. Im Anschluss offener Ausklang mit Mitbring-Picknick.

Mehr Infos gibt's unter:  
[www.wilde-kirche-saechsische-schweiz.de](http://www.wilde-kirche-saechsische-schweiz.de)

Pfarrer Sebastian Kreß  
(Pfarrer Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein)

# Ev.-luth. Gottesdienste Juni / Juli 2025 in der Region Pirna

	ST. MARIEN	COPITZ	ZUSCHENDORF	KOLLEKTENZWECK
1. Juni, Sonntag Exaudi	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Elisabeth Süßmitt 	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Cornelius Epperlein		Eigene Gemeinde
	18.30 Uhr Taizé-Friedensgebet – Klosterkirche St. Heinrich			
8. Juni, Sonntag Pfingstsonntag	9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst Pfarrer Cornelius Epperlein  			Eigene Gemeinde
9. Juni, Montag Pfingstmontag	9.30 Uhr Freiluftgottesdienst des Kirchgemeindebundes mit Posaunen auf dem Doberberg			Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband
15. Juni, Sonntag Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation Superintendentin Brigitte Lammert / Chor Copitz			Eigene Gemeinde
22. Juni, Sonntag 1. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Ökumenischer Stadtfestgottesdienst: »Was'n hier los?« mit Posaunenchor und Jugendkantorei Stadtfestbühne (Markt)			Erbebenhilfe Myanmar durch den Verein arche noVa
24. Juni, Dienstag Tag der Geburt Johannes des Täufers (Johannis)	19.00 Uhr Johannisandacht mit Posaunenchor auf dem Friedhof Zuschendorf Pfarrer Cornelius Epperlein			Eigene Gemeinde
29. Juni, Sonntag 2. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Cornelius Epperlein 		11.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Cornelius Epperlein	Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude
6. Juli, Sonntag 3. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Christoph Schneider	11.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Christoph Schneider 		Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit
13. Juli, Sonntag 4. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Friedrich Prüfer			Eigene Gemeinde
20. Juli, Sonntag 5. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Burckhard Schulze 			Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst
27. Juli, Sonntag 6. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst Superintendentin Brigitte Lammert		11.00 Uhr Gottesdienst Superintendentin Brigitte Lammert 	Ausländer- und Aussiedler- arbeit der Landeskirche
3. August, Sonntag 7. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Cornelius Epperlein 			Eigene Gemeinde



# Ev.-luth. Gottesdienste Juni / Juli 2025 in der Region Pirna

	GRAUPA	LIEBETHAL	SONNENSTEIN	STRUPPEN	KOLLEKTENZWECK
1. Juni, Sonntag Exaudi		10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Cornelius Epperlein 	10.30 Uhr Gottesdienst Lektorin Susan Rietschel	9.00 Uhr Gottesdienst Lektorin Susan Rietschel	Eigene Gemeinde
	18.30 Uhr Taizé-Friedensgebet – Klosterkirche St. Heinrich				
8. Juni, Sonntag Pfingstsonntag			10.30 Uhr Gottesdienst Monika Herold	9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst Pfarrer Burkhard Nitzsche	Eigene Gemeinde
9. Juni, Montag Pfingstmontag	9.30 Uhr Freiluftgottesdienst des Kirchgemeindebundes mit Posaunen auf dem Doberberg				Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband
15. Juni, Sonntag Trinitatis	10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis Pfarrer Burkhard Nitzsche		10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Kunze 	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Kunze 	Eigene Gemeinde
22. Juni, Sonntag 1. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Ökumenischer Stadtfestgottesdienst: »Was'n hier los?« mit Posaunenchor und Jugendkantorei Stadtfestbühne (Markt)				Erbebenhilfe Myanmar durch den Verein arche noVa
29. Juni, Sonntag 2. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Burkhard Nitzsche		14.00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest Monika Herold		Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude
6. Juli, Sonntag 3. Sonntag nach Trinitatis		9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Burkhard Nitzsche	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Kunze 	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Kunze 	Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit
13. Juli, Sonntag 4. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr Gottesdienst Lektorin Barbara Hoffmann		10.30 Uhr Gottesdienst Mirko Hänsel		Eigene Gemeinde
20. Juli, Sonntag 5. Sonntag nach Trinitatis		9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Friedrich Prüfer	10.30 Uhr Gottesdienst Superintendentin Brigitte Lammert	9.00 Uhr Gottesdienst Superintendentin Brigitte Lammert	Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst
27. Juli, Sonntag 6. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Cornelius Epperlein		18.00 Uhr Abendgottesdienst Monika Herold		Ausländer- und Aussiedler- arbeit der Landeskirche
3. August, Sonntag 7. Sonntag nach Trinitatis		9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Burkhard Nitzsche	10.30 Uhr Gottesdienst Lektorin Susan Rietschel	9.00 Uhr Gottesdienst Lektorin Susan Rietschel	Eigene Gemeinde

### Nichts ist so beständig wie der Wandel



»Nichts ist so beständig wie der Wandel.« Diese Tatsache beschäftigte den Vorstand des Kirchgemeindebundes in seiner

März-Sitzung. Unsere Landeskirche steht langfristig in einem Veränderungsprozess und auch vor Ort gibt es ständige Veränderungen, die wir möglichst vorausschauend in den Blick nehmen sollten. Erfreulich war, dass für die Stelle des Gemeindepädagogen für die Arbeit mit Jugendlichen zu diesem Zeitpunkt die Wiederbesetzung geklärt war. Unser neuer Gemeindepädagoge Alrik Schubert, der zum 1.5.2025 seinen Dienst begonnen hat, wird sich in diesem Gemeindebrief vorstellen. Auch für die Besetzung der 4. Pfarrstelle (zuvor von Pfarrer Günzel besetzt) unseres Kirchgemeindebundes zeichnete sich zu diesem Zeitpunkt bereits eine positive Lösung ab. Dennoch ist sich der Kirchgemeindebund darüber im Klaren, dass mit dem Wegfall der 2. Pfarrstelle (z.Zt. noch Pfarrer Nitzsche bis Mitte 2026) weitere Veränderungen unausweichlich sind. Wie mit der Verteilung der mit dieser Pfarrstelle verbundenen Dienste umgegangen wird, soll noch im Mai 2025 geklärt werden. Insgesamt fasste der Vorstand in dieser Sitzung acht Beschlüsse zu Veränderungen an bestehenden Dienstverhältnissen bzw. zu Neubesetzungen. Am markantesten ist dabei vielleicht, dass Frau Margret Gärtner nach 23

Dienstjahren in der Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung Graupa-Liebethal durch Frau Anke Schutzeichel abgelöst wird und das Frau Evelyn Teichmann ab 1.7.2025 Verwaltungsaufgaben in der Kirchgemeinde Dittersbach-Eschdorf übernimmt. Es gibt also an verschiedenen Orten neue Gesichter unter den Mitarbeitern unseres Kirchgemeindebundes.

In der April-Sitzung hatte der Vorstand des Kirchgemeindebundes Herrn Johannes Balder als Mitarbeitervertretung zu Gast. Angesichts der derzeitigen häufigen Veränderungen in Anstellungsverhältnissen fand ein Austausch darüber statt, wie die Kommunikation zwischen Kirchgemeindebund und Mitarbeitervertretung noch verbessert werden kann. Nachdem am 13.4.2025 der Vorstellungsgottesdienst von Pfarrer Dr. Johannes Bartels im Gemeindezentrum Sonnenstein mit einer anschließenden Sitzung des Kirchenvorstandes Sonnenstein-Struppen stattgefunden hatte, stimmte der Vorstand des Kirchgemeindebundes mit großer Freude der Entsendung von Pfarrer Bartels in die 4. Pfarrstelle des Kirchgemeindebundes zu. In der Kirchgemeinde Sonnenstein-Struppen werden alle Voraussetzungen geschaffen, damit zum Dienstbeginn die Pfarrwohnung auf dem Sonnenstein bezugsfertig ist. Den genauen Dienstbeginn von Pfarrer Bartels wird das Landeskirchenamt in Abstimmung mit allen Beteiligten festlegen. Außerdem wurden in der April-Sitzung Personalbeschlüsse aus dem März-Sitzung z.T. verändert oder präzisiert.

*Pfarrer Burkhard Nitzsche*



**Sonntag, 22. Juni, 17.30 Uhr**  
**Stadtkirche St. Marien – Konzert zum Stadtfest**

## **Te deum laudamus**

Jean Baptiste Lully – Te deum  
Johann Sebastian Bach – Suite D-Dur und Kantate BWV 147  
Kantorei & Barockensemble St. Marien  
Katharina Salden – Sopran  
Johannes Euler – Countertenor  
Christian Volkmann – Tenor  
Vincent Hoppe – Bass  
Kantor Florian Mauersberger – Leitung



»Te deum laudamus« – Dich, Gott, loben wir.

Unter diesem Titel steht das diesjährige Stadtfestkonzert der Kantorei St. Marien. Barocke Klangpracht und tänzerischer Schwung gehören seit dem 17. Jahrhundert fest zusammen. Dass diese Verbindung bei Bach ebenso besteht, liegt allein beim Erinnern an die großen, bekannten Chöre des Weihnachtsoratoriums auf der Hand. Diese Kongenialität lässt sich auf einen Komponisten zurückführen, der als musikalischer Meister und Tanzlehrer Ludwigs des XIV. nicht nur die höfische Kultur in Frankreich geprägt, sondern dessen Wirken ganz Europa beeinflusst hat. Es handelt sich dabei um den italienisch-französischen Komponisten Jean-Baptiste Lully, dessen titelgebendes »Te deum« für großen und kleinen Chor wir in diesem Konzert aufführen. Wenn Sie sich bei diesem knapp halbstündigen Werk auf etwas (möglicherweise noch) Unbekanntes einlassen, stehen beim diesjährigen Stadtfestkonzert noch zwei echte Bach'sche Klassiker auf dem Programm: die Kantate BWV 147 mit dem berühmten Choral »Jesu bleibet meine Freude« und die D-Dur Suite mit dem Air.

*Karten zu 19 | 16 | 12 | 9 € im Pfarramt, an der Abendkasse, an allen Konzertkassen und unter [reservix.de](http://reservix.de)*

# 26. Pirnaer Abendmusiken 2025

Stadtkirche St. Marien, jeden Donnerstag vom 6. Juli bis zum 24. August um 19.30 Uhr,  
mit Sonderkonzert am 28. August

Karten zu 6,00 € und 5,00 € an der Abendkasse – Gesamtkarten für die acht Hauptkonzerte der  
PIRNAER ABENDMUSIKEN 2025 zum Preis von 30,00 € / ermäßigt 25,00 €

## 3. Juli – Konzert zur Eröffnung der Abendmusiken 2025

mit dem Posaunenquartett Opus 4  
des Leipziger Gewandhausorchesters

---

## 10. Juli – Konzert für Orgel und Saxophon

mit Johannes Korndörfer und Frank Nestler

---

## 17. Juli – Konzert für Orgel, Violine und Gesang

mit Friedrich Sacher, Greta Grötzschel und  
Kerstin Auerbach

---

## 24. Juli – Konzert für Orgel

An der großen Jahn-Orgel:  
Pascal Kaufmann (Augustusburg)  
französisch-orgelsinfonische Werke von  
Charles-Marie Widor

---

## 31. Juli – Kammerkonzert

Mitglieder der Elbland Philharmonie Sachsen  
musizieren das »Jagdquartett« KV 458 von  
W.A. Mozart und das  
Oktett in Es-Dur op. 20 von F. Mendelssohn

---

## 7. August – Kammerkonzert

mit Werken barocker Meister  
Petra Zámbo & Elisabeth Beckert (Barockoboen  
und -flöten), Eva-Maria Horn (Fagott),  
Sebastian Knebel (Cembalo)

---

## 14. August – Orgelkonzert

An der großen Jahn-Orgel:  
Kantor Florian Mauersberger  
»Präludien und Fugen« von Vierne, Franck,  
Bach und Reger

---

## 21. August – Chorkonzert

mit dem Dresdner Motettenchor unter der  
Leitung von Matthias Jung

---

## 28. August – Sonderkonzert zum Abschluss der Pirnaer Abendmusiken 2025

mit dem Dresdner Kreuzchor unter der Leitung von  
Kreuzkantor Martin Lehmann  
Karten ab sofort im Pfarramt, unter reservix.de,  
an allen Konzertkassen und an der Abendkasse zu  
21 | 18 | 15 | 11 €



## Einladung

Hey,  
wir, die Junge Gemeinde Pirna, treffen uns jeden Dienstag um 18 Uhr in der Schloßstraße 1 in Pirna und laden hierzu herzlichst jeden interessierten Jugendlichen ein. Wir beginnen dabei immer mit einem gemeinsamen Essen und gestalten die Abende anschließend mit Lobpreis, Themenabenden und gemeinsamen Spielen aus. Eine Ausnahme stellt hierbei JG-Deep dar. Dieses Format gibt es seit ein paar Jahren und findet am letzten Dienstag jeden Monats statt.

Hierfür treffen wir uns in der Oase, Schloßstraße 6, etwas oberhalb unseres normalen Treffpunkts. JG-Deep gibt jedem Jugendlichen die Möglichkeit, nochmal etwas tiefer in den Glauben und die Bibel einzudringen. Auch hier ist für Essen gesorgt.

---

## Neuer Gemeindepädagoge

Schalom, mein Name ist Alrik Schubert und ich bin seit dem Beginn des Mai 2025 der neue Gemeindepädagoge für die Jugendarbeit in der Gemeinde Pirna. Studiert habe ich die letzten vier Jahre am Theologischen Seminar Adelshofen, wo mir besonders die Arbeit mit Jugendlichen ans Herz gewachsen ist. Ich bin ein großer Freund alter Sprachen (zurzeit besonders Alt-hebräisch und -griechisch), tiefer Diskussionen und bin jeder Zeit bereit Antworten auf schwierige Fragen zu suchen. In meiner Freizeit lese ich gern, mache Musik, lerne Hebräisch und beschäftige mich mit Sprachen und Philologie, spiele Schach und bin ein Freund von Billard und Bogenschießen. Ich erfinde Geschichten und fiktive Welten und ich beschäftige mich auch nach dem Studium weiter mit Kirchengeschichte und Theologie, nicht notwendiger Weise in dieser Reihenfolge.



Ich freue mich darauf die Gemeinde kennenzulernen und gemeinsam mit der JG, TEN SING und den Konfis Jesus und die Bibel zu entdecken und in der Nachfolge zu wachsen.

*Alrik Schubert*

## TEN SING PREMIERE

### Ruhm und Verrat

Die TEN SING Premiere 2025

Eintritt  
frei!

Gefördert durch  
den Landkreis  
Sächsische  
Schweiz-  
Osterzgebirge

Wo?  
Diakonie- und  
Kirchgemeindezentrum  
Pirna-Copitz

Wann?  
13.06.2025 18:30 Uhr  
14.06.2025 18:30 Uhr



Die TEN SING Premiere ist  
wieder da!

Ein Jahr lang hat die TEN Sing Gruppe Pirna auf diesen  
Moment hingearbeitet – jetzt ist es so weit: Freut euch auf  
mitreißende Musik und ein spannendes Theaterstück!  
Kommt vorbei und erlebe einen unvergesslichen Abend!



## Hallo Kinder!

### KINDERKIRCHENSAMSTAG (KiSa)

Hast du Lust auf einen Samstag-  
vormittag mit Spielen, Geschichten,  
gemeinsamem Mittagessen  
und ganz viel Zeit zusammen?  
Dann komm zum Kinderkirchensamstag!

Alter: 1.–6. Klasse

Start: 9.30 Uhr | Ende: 13.00 Uhr

Wo? Kirchgemeindehaus Pirna,  
Schloßstraße 1, 01796 Pirna

TERMINE: 21.6. | im Juli Pause

### KINDERKIRCHENTREFF (KiT)

Hast du Lust auf einen lockeren Treff  
mit Spielen, Quatschen  
und auf was du sonst noch Lust hast?  
Dann komm zum Kinderkirchentreff!

Alter: 1.–6. Klasse

Start: 15.00 Uhr | Ende: 17.00 Uhr

Wo? Kirchgemeindehaus Pirna,  
Schloßstraße 1, 01796 Pirna

TERMINE:

10.6. | 24.6. | im Juli Pause



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

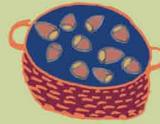
## Stockbrot

**Du brauchst:** 150 ml lauwarmes Wasser, 1 Päckchen Trockenhefe, 1 Prise Zucker, 400 g Weizenmehl, 1 gehäuften TL Salz. Bereite daraus einen geschmeidigen Hefeteig. Lass ihn eine Stunde ruhen. Zünde inzwischen das Lagerfeuer an und spitze einen langen, geraden Stock zu. Wickle eine schmale Teigwurst schlangenförmig um das Stockende. Wenn du den Stock langsam über der Glut drehst (nicht in die Flammen!), wird das Brot hellbraun und lecker.



## Tischgebet

Alle guten Gaben,  
alles, was wir haben,  
kommt, oh Gott, von dir.  
Dank sei dir dafür..



## Bibelrätsel

Welches Tier brachte dem hungernden Propheten täglich ein Stück Brot?



## Witz

Gestern habe ich ein Brötchen angerufen. Es war leider belegt!



Auflösung: ein Habe

Mehr von der Maus Benjamin unter:  
[www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)



## Kontakte Caritas



Die Beratungsdienste des Caritasverbandes für Dresden e.V. in Pirna und im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge beraten in der Allgemeinen Sozialen Beratung, der Seniorenberatung und mit vielfältigen Diensten in der Migrationsberatung unterschiedliche Menschen im gesamten Landkreis und damit auch im Einzugsbereich unserer Gemeinde und des Kirchgemeindebundes Oberelbe.

Unsere Beratungen finden konfessionsunabhängig statt.

Caritasverband für Dresden e.V.  
Beratungsdienste Pirna  
Dr. Wilhelm-Külz- Str. 1a, 01796 Pirna

Mobil: 0172/ 1426999  
E-Mail: [schnitter@caritas-dresden.de](mailto:schnitter@caritas-dresden.de)  
Internet: [www.caritas-dresden.de](http://www.caritas-dresden.de)



GEMEINSAM GLAUBEN LEBEN

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna gehört zum Gemeinschaftsverband der LKG Sachsen und ist damit Teil der Ev.-Luth. Landeskirche in Sachsen.



Der Bezirk Pirna hat ein eigenes Haus für Veranstaltungen und als zentralen Treffpunkt: die OASE in der Schloßstraße 6 in Pirna. Dort finden auch regelmäßige Gottesdienste statt.

Als Gemeinschaft wollen wir gemeinsam unterwegs sein. Wir wollen unseren christlichen Glauben gemeinsam leben, uns gegenseitig unterstützen und stärken. Wir wollen Menschen einladen, sich bei uns willkommen und zu Hause zu fühlen. Komm gern vorbei, wenn du auf der Suche nach Gemeinschaft bist oder dich über das Leben und den Glauben austauschen willst.

### EINIGE UNSERER VERANSTALTUNGEN:

#### OASE-Chor

freitags, einmal im Monat mit Abendbrot, 19.30 Uhr

#### Brunch&Thema – der OASE-Vormittag für Frauen

samstags, 4x im Jahr  
mit Frühstück und Referentin, 9.30 Uhr

#### SonntagsOASE

unser Gottesdienst  
sonntags, 10.00 Uhr

#### Männerabend

montags, einmal im Monat mit Abendbrot, 19.30 Uhr

#### Hauskreis & Hauskreis für junge Erwachsene

wöchentlich, 18.00 Uhr

#### JG-Deep

dienstags, einmal im Monat, 18.30 Uhr

Haus OASE | Schloßstraße 6 | 01796 Pirna

E-Mail: [kontakt@lkg-pirna.de](mailto:kontakt@lkg-pirna.de)

Termine & Veranstaltungen unter: [www.lkg-pirna.de](http://www.lkg-pirna.de)

Barrierefrei!



## Bruderhilfe / Versicherer im Raum der Kirchen

### Sprechstunde der Versicherer im Raum der Kirchen (bisher Bruderhilfe)

nach Vereinbarung:

Kirchgemeindezentrum Copitz, Schillerstr. 21a

Thomas Böhme, Tel. 035795 39300

E-Mail: [thomas.boehme@vrk-ad.de](mailto:thomas.boehme@vrk-ad.de)

## Evangelisches Schulzentrum Pirna

Grundschule + Hort / Oberschule / Gymnasium /  
Berufliches Gymnasium

Rottwerndorfer Str. 51, Tel. (03501) 79 04 55

E-Mail: [schulzentrum@eva-pirna.de](mailto:schulzentrum@eva-pirna.de)

[www.eva-pirna.de](http://www.eva-pirna.de)

## Diakonie Pirna

### Kontakt- und Begegnungsangebote

Manchmal braucht es nur einen Moment, um zu spüren, dass wir nicht allein sind.

In unserer hektischen Welt ist es umso wichtiger, sich bewusst Zeit für Begegnungen zu nehmen – und genau dafür sind unsere Kontakt- und Begegnungsangebote da.

Bei einem gemütlichen Kaffeetrinken schaffen wir eine angenehme und einladende Umgebung, in der Sie sich mit anderen austauschen können. Ob Sie über positive Erlebnisse sprechen oder sich über Herausforderungen unterhalten möchten – wir bieten Ihnen einen Rahmen, in dem Sie Gehör finden.

Unser Ziel ist es, einen Ort zu schaffen, an dem neue Kontakte entstehen und alte Verbindungen gepflegt werden. Jede\*r ist herzlich eingeladen, Teil unserer Gemeinschaft zu sein. Die Teilnahme an unseren Angeboten ist selbstverständlich kostenlos – wir freuen uns auf Sie!

#### Gemeindezentrum Christuskirche Heidenau

Rathausstr. 6  
jeden Montag 14–16 Uhr

#### Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstr. 21 a  
jeden Mittwoch 14–16 Uhr

#### Nachbarschaftsraum Pirna-Sonnenstein

Remscheider Str. 1 a  
jeden Donnerstag 13–15 Uhr

## Kontakte Diakonie

**Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Landeskirche  
Sachsens im Kirchenbezirk Pirna e.V.**  
Geschäftsstelle Schandauer Str. 15, 01796 Pirna  
Tel.: 03501 5601-0, Fax: 03501 5601-29  
info@diakonie-pirna.de, www.diakonie-pirna.de

#### Pflegeberatung

Tel.: 03501 5854140

#### Diakonie Sozialstation

Tel.: 03501 523656

#### Tagespflege

Tel.: 03501 4603700

#### Kurzzeitpflege Haus Johannes

Tel.: 03501 5717010

#### Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kurzzeitpflege, Betreutes Wohnen

Tel.: 03501 543-350

Vollstationäre Pflege

Tel.: 03501 543-0

#### Haus der Kinder

Tel.: 03501 528508

#### Traumapädagogische Wohngruppe

Tel.: 03501 7929523

#### Familienberatungsstelle

Tel.: 03501 470030

#### Suchtberatungsstelle

Tel.: 03501 528646

#### Soziales Jugendprojekt »UZ«

Tel.: 03501 529967

#### Jugendmigrationsdienst

Tel.: 03501 468130/38

#### Evangelisches Kinderhaus

Tel.: 03501 447710

#### Hummelburg Börnersdorf

Tel.: 035025 50247

#### Limonadenbaum

Tel.: 03501 7928477

#### Kinder-Garten-Eden

Tel.: 03501 5855443

#### Kirchenbezirkssozialarbeit

Tel.: 03529 5290038

#### Soziale Beratung

Tel.: 03501 5710172

#### Flüchtlingssozialarbeit

Tel.: 0159 04428099

#### Das Diakonie-Kaufhaus

Tel.: 03501 582878



## Heimgerufen und christlich bestattet wurden

Ernst Rolf Adler, 73 Jahre, Pirna  
*Zu der Zeit wird der Mensch blicken auf den,  
 der ihn gemacht hat, und seine Augen werden  
 auf den Heiligen Israels schauen. Jes 17,7*

Waltraud Knüppel, geb. Makies, 88 Jahre, Pirna  
*Der HERR ist mein Gut und mein Teil;  
 du hältst mein Los in deinen Händen!  
 Das Los ist mir gefallen auf liebliches Land;  
 mir ist ein schönes Erbteil geworden. Ps 16,5-6*

Rosemarie Brigitte Schramm, geb. Schmidt,  
 90 Jahre, Pirna-Sonnenstein  
*Was geschieht, das ist schon längst gewesen,  
 und was sein wird, ist auch schon längst  
 gewesen; und Gott holt wieder hervor,  
 was vergangen ist. Pred 3,15*

Waltraud Brunhild Wähner, geb. Russig,  
 86 Jahre, Pirna-Copiz  
*Nähme ich die Flügel der Morgenröte und  
 bliebe am äußersten Meer, so würde auch dort  
 deine Hand mich führen und deine Rechte  
 mich halten. Ps 139,9-10*

Ilse Brunhilde Wehner, geb. Kühnel,  
 95 Jahre, Pirna  
*Danket dem Herrn, denn er ist freundlich,  
 und seine Güte währet ewiglich. Ps.106,1*

Bärbel Springer, geb. Diemann,  
 83 Jahre, Pirna  
*Ich bin gewiss, dass nichts uns scheiden kann  
 von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist,  
 unserem Herrn. Röm 8,38-39 i.A.*

## Anmeldungen im Pfarramt

Taufen und Trauungen sowie Einsegnungen zu  
 Ehejubiläen (z. B. Silberne oder Goldene Hoch-  
 zeit) sollten bitte spätestens 6 Wochen vor  
 dem gewünschten Termin erfolgen.  
 Termine unter: 03501 461 840

**Datenschutz:** Unsere Kirchennachrichten sind  
 für den Veröffentlichungszeitraum auch auf der  
 Internetseite als PDF-Datei abrufbar. Wer einer  
 Veröffentlichung der Abbildung seiner Person (die  
 nur im Zusammenhang mit einer Veranstaltung  
 der Kirchgemeinde geschieht) nicht zustimmen  
 kann, muss dagegen beim verantwortlichen Red-  
 akteur schriftlich Widerspruch einlegen.



Foto: Daniela Hillberich

*Sorgt euch um nichts,  
 sondern bringt in jeder Lage  
 betend und flehend eure Bitten  
 mit Dank vor Gott! Philipperbrief 4,6*

## Sprechzeiten für Seelsorge nach Vereinbarung

Superintendentin Brigitte Lammert  
Pfarrer Cornelius Epperlein  
Pfarrer Burkhard Nitzsche

(03501) 4612421  
(03501) 5065693  
(03501) 546765



Kinderkirchenführungen Sarita Walter (03501) 528577  
Kirchner Thomas Albrecht (03501) 4619798

Redaktionsschluss der  
nächsten Ausgabe:  
26.6.2025

### Pfarramt Pirna

Kirchplatz 13, 01796 Pirna  
Tel. (03501) 461 84 0, Fax 461 84 15  
E-Mail: kg.pirna@evlks.de  
Dienstag: 13 – 16 Uhr  
Donnerstag: 13 – 18 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Kontoinhaber: KVW Pirna  
BIC: GENODED1DKD  
IBAN: DE33 3506 0190 1617 2090 19  
bei der KD Bank  
Verw.-Zweck: 2690 / Zahlungsgrund

### Verwaltungsleitung Kirchengemeindebund Oberelbe Pirna

Anke Eichler, Kirchplatz 13, 01796 Pirna  
Tel. (03501) 46 184 12  
E-Mail: anke.eichler@evlks.de

### Telefonseelsorge

evangelisch: Tel. 0800 1110111  
katholisch: Tel. 0800 1110222

### Kirchgeld überweisen an:

Kontoinhaber:  
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Pirna  
BIC: GENODED1DKD  
IBAN: DE57 3506 0190 1645 8000 16  
bei der KD Bank

### Gemeindezentrum Copitz

Schillerstraße 21 a, 01796 Pirna-Copitz  
Herr Balder: Tel. 0151 222 805 36  
Tel. (03501) 571 017 0, Fax 571 146 9  
E-Mail: johannes.balder@evlks.de

### Friedhofsverwaltung Pirna

Dippoldiswalder Str. 25, 01796 Pirna  
Tel. (03501) 44 71 07, Fax 46 48 29  
Montag, Donnerstag, Freitag:  
9 – 12 und 12.30 – 14 Uhr  
Dienstag: 10 – 12 und 12.30 – 18 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
E-Mail: friedhof.pirna@evlks.de

### Pfarramt & Friedhof Graupa

Borsbergstr. 32, 01796 Pirna-Graupa  
Tel. (03501) 54 82 42, Fax 54 67 64  
E-Mail: kg.graupa\_liebenthal@evlks.de

### Superintendentur Pirna Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung

Rosa-Luxemburg-Str. 29, 01796 Pirna  
Tel. (03501) 461 24 21, Fax 461 24 25  
E-Mail: suptur.pirna@evlks.de  
Schulbeauftragte Sabine Soffner  
(03501) 461 24 12  
Bezirkskatechetin Beate Tschöpe  
(03501) 461 24 10

### Kirchenmusik

Florian Mauersberger  
Kirchplatz 13, 01796 Pirna  
Tel.: (03501) 46 184 23  
E-Mail: florian.mauersberger@evlks.de

### Landeskirchliche Gemeinschaft

Oase, Schloßstraße 6, 01796 Pirna  
Tel. (03501) 52 11 06  
E-Mail: kontakt@lkg-pirna.de

### Krankenhauseelsorge

im Krankenhaus: Tel. 1899  
von außerhalb: Tel. (03501) 7118 1899  
Pfarrerin Monika Schlegelmilch,  
Pfarrer Burckhard Schulze

### Stadtkirche St. Marien zu Pirna

Besichtigungen:  
Montag bis Samstag 11 – 17 Uhr  
Sonntag 14 – 16 Uhr  
Änderungen vorbehalten!

### Diakonisches Werk

### Ev.-Luth. Kinderhaus

### Ev. Schulzentrum

Siehe Seite 8, 9, 21 und 22  
in diesem Heft.

### www.kirche-pirna.de

Alle Angaben ohne Gewähr | Redaktion: Anke Eichler, Cornelius Epperlein, Florian Mauersberger, Thomas Albrecht | Verantwortlich iSDP: Cornelius Epperlein  
Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor. | Satz / Druck: Kopilot A. Kieweswaller e. K. | nicht bezeichnete Fotos: privat